

Leo Keller

Oberlieutenant des k. k. Grf. Trani 13. Uhlanen-Regimentes, Sohn des k. k. Oberlandes-Gerichts-Rathes Franz Keller,

ist im 20. Lebensjahre nach längerer schmerzhafter Krankheit, versehen mit den heiligen Sterb-Sakramenten, am 24. September l. J. in der Blüthe seiner Jugend seelig im Herrn entschlafen.

Die tief betrübten und vom Schmerz gebeugten Eltern sammt dessen Schwester, laden höflichst alle Anverwandten, Freunde, Bekannte, Kollegen und Waffen-Gefährten des Verblichenen zu dem Leichenbegängnisse ein, welches am 26. September 1. J. um 4 Uhr Nachmittags aus dem Hause Nr. 52 am Ringplatze auf den Friedhof stattfinden wird. Die heiligen Seelenmessen werden in der Kirche der hochwürdigen Väter Kapuziner am 27. September 1. J. um 10 Uhr Vormittags gelesen werden.

Krakau, den 24. September 1866.

Tollo II oo II

Oberlieutenant des k. k. (irf. Trani 15. Ullanen-Regimentes, Sohn des k. k. Oberlandes-Gerichts-Rathes Franz Keller,

ist im 20 Lobensiahre nach längerer sehmersbatter Krankheit, versehen mit den heiligen Sterb-Sakramenten, am 24. September l. J. in der Blüthe seiner Jugend seelig im Herrn entschiafen.

Die tief betrifbten und vom Schmerz gebeugten Eitern sammt dessen Schwester laden bödiehet alle Anverwandten, Freunde, Bekannte, Kollegen und Woffen Gefährten des Verbiehenen zu dem Leitelhentliegeitigtnisse ein, welches zur ig. September L. I. um 4. Uhr Nachmittags aus dem Hause Nr. 52 am Ringplatze auf den Früchbof stattfinden wird. Die heiligen Seelenmossen werden in der Kirche der hochwürdigen Vater Kopprexister um 27. September L. L. um 10. Uhr Vormittags gelesen werden.

Brakim, den 24. September 1866